

Inhalt

Willkommen zu FinePrint! Bitte klicken Sie auf unsere Themen für weitere Informationen zu FinePrint!

[!\[\]\(919a2cb85b99741a73c0c31a427236a8_img.jpg\) Wie FinePrint arbeitet...](#)

[!\[\]\(666e09182d4cd268646ea700ea60dcdf_img.jpg\) Vorteile von FinePrint...](#)

Die FinePrint-Register:

[!\[\]\(d66ff64371a51729ac8c1cdaa685ba6f_img.jpg\) Register Layout...](#)

[!\[\]\(e3f8612927870f2e0f9f5989e6dd3064_img.jpg\) Register Briefpapier...](#)

[!\[\]\(003082e50e3009141f59bd5df831749f_img.jpg\) Register FormularFabrik...](#)

[!\[\]\(17413706fd4997a1a4bdf85c6864eee1_img.jpg\) Register Registrierung bzw. Information...](#)

Direkt zu einzelnen Themen:

[!\[\]\(cf531ed27e91483460120fcc057b3901_img.jpg\) Druckvorschau...](#)

[!\[\]\(d3102649f02e825ddb76dc3de0190154_img.jpg\) Druckaufträge sammeln...](#)

[!\[\]\(4b7a79268f6ba26c1471d4232fffa85a_img.jpg\) Druckaufträge löschen und wiederherstellen...](#)

[!\[\]\(95b425611cbd2b8716a140cf67c81822_img.jpg\) Doppelseitiges Drucken...](#)

[!\[\]\(b4eeff342f60cc7bcd67d869b4fedca2_img.jpg\) Duplex-Einstellungen und Korrekturoptionen...](#)

[!\[\]\(4f6bf54ae7e4144a72d78316053e412d_img.jpg\) FinePrint-Grundeinstellungen \(Papierformat und Benutzeroberfläche anzeigen\)...](#)

[!\[\]\(3342c215b2a8b663596a81468d5dc314_img.jpg\) Registrierungsinformationen...](#)

[!\[\]\(56549452e01ca28bdf2500ced9653143_img.jpg\) Technische Unterstützung...](#)

Neuerungen

[!\[\]\(19d44b37fb4fa155bf9d60c77a3d3cb2_img.jpg\) Neu in Version 3.60 - 07/99](#)

[!\[\]\(5a351309c3b87e4420622c1f0e57efc0_img.jpg\) Neu in Version 3.42 - 04/99](#)

[!\[\]\(bff896c19919791b89ab521f039b410a_img.jpg\) Neu in Version 3.36 - 03/99](#)

[!\[\]\(23a2e9ddc7bb0ef55393d38b772a848d_img.jpg\) Neu in Version 3.22 - 01/99](#)

[!\[\]\(9f3852d68d41e1e95bc4ec10e81aba4b_img.jpg\) Neu in Version 3.12 - 3.12a](#)

[!\[\]\(4186b6ce3a1c83eabb297c1bfd00309c_img.jpg\) Neu in Version 3.11 - 3.11b](#)

Vielen Dank, dass Sie FinePrint nutzen!

Wie FinePrint arbeitet

FinePrint ist ein Druckertreiber, der sich zwischen Ihre Anwendung und Ihren Drucker schaltet. Der FinePrint Druckertreiber erhält so die zu druckenden Daten, skaliert sie, fügt Zusätze wie "Briefpapier" dazu und sendet die Daten dann an Ihren Drucker.

Die Grundschrirte, um mit FinePrint zu drucken sind:

1. Wählen Sie den FinePrint 3.0 Treiber als Zieldrucker im Drucken-Dialog Ihrer Anwendungen und klicken Sie auf OK.
2. Wählen Sie die gewünschten Layout-Einstellungen im FinePrint-Dialog, der sich anschließend öffnet.
3. Um das Dokument an den Drucker zu schicken, klicken Sie auf "OK" oder auf "Drucken". Weitere Informationen zu den Funktionen der Schaltflächen, erhalten Sie im Hilfe-Thema "Register Seitenlayout".

Tip: Je nach FinePrint-Layouteinstellung kann es wünschenswert sein, verschiedene Einstellungen Ihres tatsächlichen Druckers vorzuhalten. Installieren Sie hierzu Ihren Drucker unter einem anderen Namen ein zweites Mal. Nun können Sie den Drucker in zwei Varianten fest konfigurieren, die dann im FinePrint-Dialog ausgewählt werden können, ohne dass Sie die Druckereinstellungen über den Druckerordner ändern müssen.

Die Vorteile von FinePrint

Sparen Sie Papier:

Durch die Möglichkeit, 2, 4 oder 8 Dokumentenseiten je Blatt Papier zu drucken, sparen Sie erhebliche Mengen Papier ein. Ideal für Probeausdrucke, Entwürfe, Abschriften, Computer Quellcode, emails, Internet-Seiten oder jegliche andere interne Dokumente.

Wasserzeichen:

Wasserzeichen setzen Sie ein, um Ausdrucke mit bestimmten Eigenschaften zu kennzeichnen oder für Ablagezwecke zu markieren, z.B. "Vertraulich", "Entwurf", "Mehrfertigung".

Dokumenten-Ablage:

Der Umfang der abzulegenden Dokumente wird durch 4- oder 8fach-Verkleinerung erheblich reduziert im Vergleich zum üblichen DIN A4 Druck.

Büchlein-Druck:

Erstellen Sie mit der "Büchlein"-Option handliche beidseitig bedruckte Hefte im DIN A5-Format (2fach-Verkleinerung).

Skalierung:

Mit FinePrint skalieren Sie Dokumente von einem Papierformat zum anderen, z.B. von DIN A4 zu "Legal" oder von "Legal" zu DIN A4.

Formulare:

Mit dieser leistungsfähigen Option werten Sie Ihre Ausdrucke zusätzlich auf bzw. haben Sie für Ausdrucke ungeahnte Möglichkeiten. Formulare erstellen Sie mit einer beliebigen Windows-Anwendung (WinWord, CorelDraw o.ä.). Auf das Formular drucken Sie dann wie auf einen gedruckten Briefbogen o.ä. Siehe auch Formulare.

Seitenlayout-Optionen

Im Layout-Register (Haupt-Dialog von FinePrint) treffen Sie die Auswahl für den Ausdruck mit FinePrint. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen zu den Schaltflächen weiter unten!

FinePrint unterstützt Sie durch zahlreiche "Tooltips" - kleine Hinweistexte, die erscheinen, wenn Sie mit dem Mauszeiger über einem Funktionsbereich kurz stehen bleiben.

Gruppe Layout

In der Drucklayout-Gruppe stellen Sie die Anzahl der Dokumentenseiten ein, die je Blatt Papier ausgedruckt werden sollen.

Direkt

Direktdruck an den Drucker ohne die Einstellungen zu Verkleinerung bzw. andere Optionen zu berücksichtigen.

1

Eine Dokumentenseite je Blatt Papier. Diese Einstellung verwenden Sie, wenn Sie Ihr Dokument eins-zu-eins an den Drucker schicken wollen. Es entfällt somit die Notwendigkeit, für einseitigen Druck zu dem Treiber Ihres Druckers umzuschalten. Außerdem können Sie in dieser Einstellung Ihre eins-zu-eins Druckausgaben auf dem elektronischen Briefpapier ausgeben: Z.B. lassen sich Mehrfertigungen formvollendet mit einem Wasserzeichen "Mehrfertigung" oder vertrauliche Dokumente mit dem Wasserzeichen "Vertraulich" unterlegen!

2

Zwei Dokumentenseiten je Blatt Papier. Diese Einstellung wird am häufigsten verwendet. Die Lesbarkeit und Layout bzw. Formatierung bleiben perfekt während Sie den Papierverbrauch um 50% reduzieren. Die Einstellung eignet sich auch am besten für PC-Faxe (bitte stellen Sie Ihr Faxmodem auf "feine" Auflösung bzw. 200 dpi ehe Sie über Fine Print faxen!).

4

Vier Dokumentenseiten je Blatt Papier. Die Einstellung eignet sich für Dokumente deren Schriftgröße 10 Punkt oder größer ist. Der Text ist immer noch sehr gut lesbar und der Papierverbrauch wird um 75% reduziert. Sehr gut geeignet für Probeausdrucke längerer Dokumente oder für Dokumentenablage. Diese Einstellung aktiviert die Sortierfunktion.

8

Acht Dokumentenseiten je Blatt Papier. Die Schriftgröße Ihres zu druckenden Dokuments sollte 14 Punkt oder mehr betragen. Diese Einstellung bietet die größtmögliche Papiereinsparung. Diese Einstellung aktiviert die Sortierfunktion.

Büchlein-Option

Diese Einstellung erlaubt die Erstellung von beidseitig bedruckten Heften. Sehr nützlich für Präsentationen, Broschüren oder andere Anwendungen, die in einer kompakten und übersichtlichen Form ausgegeben werden sollen.

Gruppe Rahmen

Auto:

Die Ränder werden in Abhängigkeit von der Sortiereinstellung gesetzt und weisen auf die Abfolge der Dokumentenseiten in den Layout-Modi "4" und "8" hin.

An:

Alle Dokumentenseiten werden umrahmt.

Aus:

Keine Rahmen.

Gruppe Anordnung

Quer:

Abfolge der Dokumentenseiten auf dem Blatt Papier geht zunächst nach rechts:

1 -- 2
3 4

Hoch:

Abfolge der Dokumentenseiten auf dem Blatt Papier geht zunächst nach unten:

1 3
|
2 4

Auswahlliste für vorhandenes elektronisches Briefpapier

Aus dieser Auswahlliste ("Drop-Down") wählen Sie ein vorhandenes elektronisches Briefpapier aus, auf das Sie das Dokument drucken wollen. Nach Auswahl eines Briefpapiers wird die Druckvorschau entsprechend aktualisiert.

Auswahlliste für vorhandene elektronische Formulare

Aus dieser Auswahlliste ("Drop-Down") wählen Sie ein vorhandenes elektronisches Formular aus, auf das Sie das Dokument - ggfls. zusätzlich mit den Briefpapier-Einstellungen - drucken wollen. Nach Auswahl eines Briefpapiers wird die Druckvorschau entsprechend aktualisiert.

Auswahlliste für vorhandene Drucker

Aus dieser Auswahlliste ("Drop-Down") wählen Sie ein vorhandenen Drucker aus, auf das Sie das Dokument drucken wollen. In der Regel wird dies ein Tintenstrahl- oder Laserdrucker bzw. Ihr FaxTreiber sein.

Auswahlliste für Randeinstellungen

Aus dieser Auswahlliste ("Drop-Down") wählen Sie die gewünschte Randeinstellung aus: FinePrint bietet Ihnen die Auswahl zwischen "ohne", "klein", "mittel", "groß" und "Original" d.h. Übernahme der Einstellungen der zu druckenden Anwendung. In der Druckvorschau können Sie die Auswirkungen Ihrer Einstellung beobachten. Beachten Sie: Die letztlich erzielbare minimale Randeinstellung hängt auch der jeweiligen Anwendung und vom verwendeten Drucker ab.

Optionskästchen "Doppelseitig"

[Klicken Sie hier für weitere Informationen zum Optionskästchen "Doppelseitig"](#)

Schaltfläche "Optionen"

[Klicken Sie hier für weitere Informationen zur Schaltfläche "Optionen"](#)

Aktivieren Sie dieses Kästchen um Einstellungen zum "doppelseitigen" Druck zu treffen oder um mögliche Korrekturoptionen auszuwählen.

Eingabefeld "Kopien"

Geben Sie hier die Anzahl der Kopien ein, die FinePrint von Ihrem Druckauftrag erstellen soll.

Schaltfläche "OK"

Die Schaltfläche "OK" sendet die zu druckenden Daten an den Drucker und beendet den FinePrint-Dialog.

Schaltfläche "Abbrechen"

Die Schaltfläche "Abbrechen" beendet den FinePrint-Dialog. Sofern noch gesammelte Druckaufträge vorliegen, erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Schaltfläche "Drucken"

Die Schaltfläche "Drucken" sendet die zu druckenden Daten an den Drucker ohne den FinePrint-Dialog zu beenden. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, den Druckauftrag mit verschiedenen Einstellungen zu drucken, ohne erst neu aus der Anwendung heraus drucken zu müssen.

Schaltfläche "Sammeln"

[Klicken Sie hier für weitere Informationen zur Schaltfläche "Sammeln"](#)

Schaltfläche "Hilfe"

Die Schaltfläche "Hilfe" ruft diese Hilfe auf.

Doppelseitiges Drucken

FinePrint erlaubt das doppelseitige Bedrucken von Vorder- und Rückseite Ihres Papiers. Dieser Vorgang wird auch "Duplex-Druck" genannt. Diese Funktion stellen Sie im Dialog "Optionen" unter "Einstellungen für doppelseitigen Druck (Duplex)" ein. FinePrint sortiert dann die zu druckenden Seiten so, dass die Seiten in der korrekten Reihenfolge erst auf der einen und dann auf der anderen Seite des Papiers (nach dem erneuten Einlegen in das Papierfach des Druckers) ausgegeben werden.

Da Drucker den Duplex-Druck unterschiedlich handhaben, wählen Sie die passenden Einstellungen über die Schaltfläche "Optionen..."

Beachten Sie bei doppelseitigem Druck bitte in jedem Fall die Angaben in ihrem Druckerhandbuch.

Duplexeigenschaften und Korrekturoptionen einstellen

Über diesen Dialog ändern Sie die Einstellungen der installierten Drucker. Die Einstellungen beziehen sich auf den jeweilig ausgewählten Drucker - Sie können also für verschiedene Drucker verschiedene Einstellungen wählen.

Gruppe Einstellungen für doppelseitigen Druck (Duplex):

Die Funktionen dieser Auswahl-Gruppe sind gewissenmaßen doppelt belegt, je nachdem ob Sie einen Drucker mit automatischem Duplex-Druck oder einen Drucker mit manuellem Duplex-Druck einsetzen. Da die Drucker den Papiereinzug unterschiedlich handhaben, müssen Sie die verschiedenen Möglichkeiten ggfls. ausprobieren, um die für Ihren Drucker korrekte Einstellung zu finden.

- **Drucker mit Duplex-Automatik**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Drucker über spezielle Duplex-Funktionen verfügt. Die darunter stehenden Optionen werden dann ausgeblendet.

Sofern Ihr Drucker nicht über diese Automatikfunktion verfügt, wählen Sie eine der nachstehenden Optionen:

- **Manueller Duplex-Druck (Papier NACH OBEN im Papierfach)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die bedruckte erste Seite nach oben, d.h. für Sie sichtbar, in das Papierfach legen müssen, um die zweite Seite bedrucken zu lassen..

- **Manueller Duplex-Druck (Papier NACH UNTEN im Papierfach)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die bedruckte erste Seite nach unten, d.h. für Sie nicht sichtbar, in das Papierfach legen müssen, um die zweite Seite bedrucken zu lassen.

Wichtig: NACH UNTEN bzw. NACH OBEN bezieht sich jeweils auf die bereits bedruckte Seite der Blätter! Je nach Einstellung ändert sich die (interne) Reihenfolge der zu druckenden Seiten. Wenn die eine Einstellung jedoch nicht das gewünschte Ergebnis ergibt, probieren Sie bitte die andere aus.

Während des Drucks der ersten Papier-Seite erscheint ein kleiner Dialog, der Sie auffordert den Papierstapel nach dem Drucken wieder einzulegen und dann auf OK zu klicken, um mit dem Druck der zweiten Blattseite zu beginnen.

Beispiele für Duplex-Einstellungen

Duplex-Ausrichtung:

Über diese Auswahl-Liste stellen Sie die Ausrichtung für den Drucker mit Duplex-Automatik ein.

- **doppelseitig/lange Seite**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Papier entlang der langen Papierkante umgeblättert wird. Dies ist die Voreinstellung und ist nützlich, wenn Sie die Blätter lochen wollen.

- **doppelseitig/schmale Seite**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Papier entlang der schmalen Papierkante umgeblättert wird. Diese Einstellung ist nützlich, wenn Sie an der schmalen Seite eine Bindung anbringen wollen.

- **Druckereinstellung übernehmen**

Die aktuellen Druckereinstellungen zu Duplexdruck werden übernommen.

Weitere Korrektur-Optionen

Querformat Duplex-Korrektur:

Manche Drucker, z.B. der HP LaserJet 4000, benötigen eine Korrektoreinstellung, um die korrekte Anordnung zu gewährleisten. Wenn Sie "Büchlein"-Druck gewählt haben und die Rückseiten vertauscht sind, wählen aktivieren Sie dieses Auswahl-Kästchen.

PDF-Schriftartkorrektur:

Bei Acrobat (PDF) Dateien werden die Schriftarten manchmal zwar korrekt in der Druckvorschau angezeigt, dennoch nicht korrekt an den Drucker geschickt. Sie erhalten dann auf dem Papier unleserliche Zeichen oder andere Symbole. Wenn dieses Druckverhalten auftritt, behebt die Aktivierung dieses Kästchens dieses Problem, in dem FinePrint dann die Schriftarten als grafische Abbildung an den Drucker schickt. Diese Option können Sie auch für Schriftartprobleme in anderen Anwendungen - z.B. Druck aus Internet-Browsern - wählen. Das Hauptanwendungsgebiet sind freilich PDF-Dateien.

Farbtext:

- **Normal zeichnen**
In den meisten Fällen wird Farbtext mit dieser Einstellung korrekt ausgedruckt.
- **Farbkorrektur**
Wählen Sie diese Einstellung, sofern Farbtext fehlt oder Wasserzeichen nicht gedruckt oder nur schwarz gedruckt werden.
- **In Schwarz umwandeln**
Wandelt allen Farbtext in Schwarz um.

Drehen v. (Querformat-) Seiten:

Diese Auswahl betrifft das Drehen von Querformatseiten in einem Dokument, das Hoch- und Querformatseiten enthält. Auf manchen Systemen oder Druckern wurden die Seiten nicht korrekt gedreht. Die Auswahl wird für den ausgewählten Drucker getroffen.

- **Seite insgesamt drehen**
Dreht die gesamte Seite auf einmal. Benötigt viel Arbeitsspeicher, ist aber meistens die beste Auswahl.
- **Seite schrittweise drehen** (Voreinstellung)
Dreht die Seite schrittweise. Weniger Speicherintensiv, dauert aber länger.
- **Seite nicht drehen**
Auswahl, wenn die anderen Auswahlmöglichkeiten nicht funktionieren.

Zusatzrand:

Stellen Sie diese Option ein, wenn Ränder teilweise nicht auf dem Papier erscheinen. Durch die Eingabe einer Anzahl von Pixel (Punkte) vergrößern Sie den Rand, den FinePrint lässt.

Testseite drucken:

Um für die Auswirkungen der verschiedenen Einstellungen zu prüfen, können Sie mit "Testseite drucken" eine Probeseite an den Drucker schicken. Besonders nützlich, um die nötige Anzahl von Pixeln für den Zusatzrand zu ermitteln.

Druck in umgekehrter Reihenfolge:

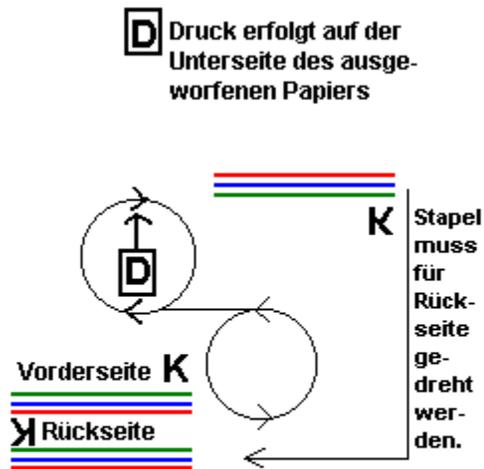
Diese Auswahl ist nützlich auf Druckern, bei denen Sie die Blätter nach dem Drucken manuell in die richtige Reihenfolge umsortieren müssen. Möglicherweise müssen Sie diese Einstellung auswählen, um ein korrektes Ergebnis bei beidseitigem Druck zu erzielen. U.U. wichtig bei doppelseitigem Drucken.

Eigenschaften (des Druckers)

Über diese Schaltfläche gelangen Sie in die allgemeinen Drucker-Eigenschaften des derzeit eingestellten Druckers.

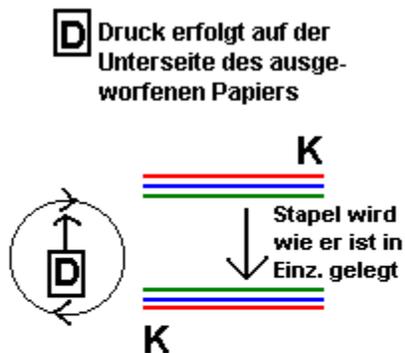
Beispiele für Duplexeinstellungen

Die Einstellungen für den manuellen Duplexdruck sind abhängig von der Papierführung des Druckers bzw. von welcher Seite das Papier bedruckt wird. Anhand des HP LaserJet 5P bzw. des HP DeskJets 5xx führen wir drei Beispiele grafisch auf.

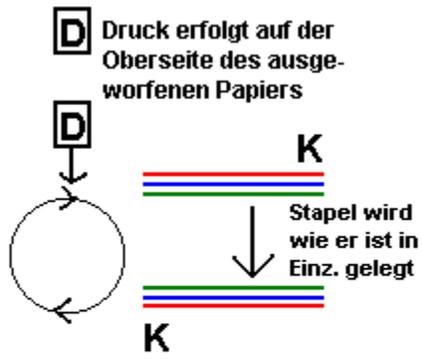


z.B. HP LaserJet 5P

untere Papierkassette, Duplex-Einstellung "... NACH OBEN ..."



z.B. HP LaserJet 5P,
vorderer Stapelzug; Duplex-Einstellung "... NACH UNTEN ..."



z.B. HP DeskJet
Duplex "...NACH OBEN..." und
"Druck in umgek. Reihenfolge"

Druckaufträge sammeln

Mit FinePrint können Sie Druckaufträge vor dem tatsächlichen Druckvorgang (an-)sammeln. Dies ist besonders nützlich wenn Sie viele eher kleine Dokumente drucken müssen, wie emails oder Internet-Seiten. Diese Option erlaubt Ihnen die optimalere Ausnutzung der Verkleinerungsoptionen.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1) 1. Druck aus einer Anwendung an FinePrint - FinePrint erscheint; klick auf "Sammeln"; FinePrint verkleinert sich zum Icon in die Taskleiste mit der Bezeichnung "FinePrint - 1 (oder was auch immer) Seite"

2) 2. Druck aus einer Anwendung an FinePrint - FinePrint vergrößert sich aus der Taskleiste; klick auf "Sammeln"; FinePrint verkleinert sich wieder zum Icon in die Taskleiste mit der Bezeichnung "FinePrint - x Seiten"

usw.

Wenn Sie die gesammelten Seiten drucken wollen, klicken Sie auf das Icon in der Taskleiste: FinePrint vergrößert sich wieder. Nun wählen Sie die gewünschten Einstellungen, z.B. "Layout" = "2" - "doppelseitige", usw. Bitte überprüfen Sie ggf. die "Duplex-Einstellungen" im "Optionen"-Dialog - und klicken Sie auf "Drucken" oder auf "OK".

Hinweis: Wenn Sie mehrere Druckaufträge gesammelt haben, blättern Sie in den einzelnen Seiten, indem Sie die Druck-Vorschau vergrößern und auf die "Bildlaufleiste" nach unten klicken.

Mit einer Sonderfunktion können Sie alle Druckaufträge automatisch sammeln: Durch drücken der "Umschalt-Taste" im FinePrint-Dialog schalten Sie zwischen "Sammeln" und "Alle sammeln" um. "Alle sammeln" sammelt automatisch alle Druckaufträge ohne den FinePrint-Dialog zu zeigen.

Wenn Sie nur nachschauen wollen, welche Seite(n) Sie zuletzt gesammelt haben, klicken Sie auf das Icon in der Task-Leiste. FinePrint vergrößert sich und Sie können die Überprüfung vornehmen. Klicken Sie wieder auf "Sammeln", um FinePrint wieder zum Icon zu verkleinern.

Hinweis: Die Schaltfläche "OK" bedeutet "Drucken und FinePrint beenden"; die Schaltfläche "Drucken" bedeutet "Drucken und in FinePrint bleiben" und gibt Ihnen die Möglichkeit, ohne erneut aus Ihrer Anwendung heraus drucken zu müssen, ein Dokument mit verschiedenen Einstellungen zu drucken.

Druckaufträge löschen und wiederherstellen

[Erläuterungen zum Löschen und Wiederherstellen von Druckaufträgen bzw. Seiten daraus finden Sie hier](#)

Druckaufträge löschen und wiederherstellen

FinePrint bietet Ihnen verschiedene Optionen, um einzelne Seiten oder einen kompletten Druckauftrag, der diese Seiten enthält, vor dem Druck zu löschen. Diese Funktion ist nützlich, um evtl. leere oder überflüssige Internet-Seiten von einem Browser-Druckauftrag oder Seiten, die versehentlich gedruckt wurden, zu löschen. Diese Optionen finden Sie in verschiedenen "Kontext-Menüs", die Sie per "Rechtsklick" über der Druckvorschau aktivieren. Um z.B. eine Seite zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die zu löschende Seite. Das Kontext-Menü erscheint. Wählen Sie in diesem "Pop-Up"-Menü:

Diese Seite löschen - löscht die angezeigte Seite

Diesen Druckauftrag löschen - löscht den gesamten Druckauftrag.

Hinweis: Nach dem Löschen werden die gelöschten Seiten in diesem Modus nicht mehr angezeigt und nicht mit ausgedruckt! Sie sind aber nicht physikalisch gelöscht. Um gelöschte Seiten wieder zu **entlöschen**, klicken Sie an rechts auf die Druckvorschau und wählen Sie im "Pop-Up"-Menü:

Alle wiederherstellen - alle bisher gelöschte Seiten oder Druckaufträge werden wiederhergestellt bzw. gedruckt.

Ab Version 3.55 bietet FinePrint einen "Fadenkreuz"-Modus zum Löschen und Entlöschen (Wiederherstellen) von Seiten (und Anzeige der gelöschten Seiten). In o.g. Kontext-Menü klicken Sie auf

Start "Fadenkreuz" (Seiten löschen)

Die "Vergrößern/Verkleinern-Lupe" wandelt sich um in ein Fadenkreuz. Wenn Sie nun mit der linken Maustaste auf eine Seite klicken, wird diese als gelöscht mit einem roten "X" markiert. Sie können so in beliebiger Reihenfolge Seiten löschen. Ein erneuter Klick auf eine gelöschte Seite stellt sie wieder zum Drucken her und entfernt die Lösch-Markierung. Als gelöscht markierte Seiten werden im "Fadenkreuz"-Modus zwar angezeigt, jedoch nicht mit ausgedruckt.

Der "Fadenkreuz"-Modus bietet eine Sonderfunktion: Wenn Sie die Umschalttaste (UMSCHALT) drücken und gleichzeitig auf die erste zu löschende Seite linksklicken (z.B. Seite 2 von 8) und dann wieder mit gedrückter UMSCHALT-Taste auf eine spätere Seite linksklicken (z.B. Seite 5 von 8), wird die gesamte Seitenfolge einschliesslich dieser ersten und letzten markierten Seite als gelöscht gekennzeichnet (also Seiten 2-5); gedruckt werden dann die Seiten 1, 6, 7 und 8.

Neben der oben beschriebenen Möglichkeit eine oder einzelne gelöschte Seite(n) durch erneuten Linksklick wiederherzustellen, finden Sie auch im "Fadenkreuz"-Modus im Kontext-Menü die Option:

Alle wiederherstellen - alle bisher gelöschte Seiten oder Druckaufträge werden wiederhergestellt bzw. gedruckt.

Um den "Fadenkreuz"-Modus wieder zu verlassen, rechtsklicken Sie auf die Druckvorschau und wählen Sie aus dem Kontext-Menü

Ende "Fadenkreuz" (Seiten löschen)

Erstellen und verwenden von Briefpapier

Wenn Sie auf das Register "Briefpapier" klicken, gelangen Sie in ein Programmfenster, in dem Sie vorhandenes Briefpapier bearbeiten bzw. neues Briefpapier anlegen können.

FinePrint unterstützt Sie durch zahlreiche "Tooltips" - kleine Hinweistexte, die erscheinen, wenn Sie mit dem Mauszeiger über einem Funktionsbereich kurz stehen bleiben.

Im Register "Briefpapier" finden Sie folgende Funktions- oder Bedienungselemente:

Auswahlliste für vorhandene Briefpapiervorlagen ("ComboBox" Briefpapier).

Die Auswahlliste enthält die vorhandene Briefpapiervorlagen. Klicken Sie auf den "Pfeil-nach-unten" und markieren Sie mit einem Klick auf die linke Maustaste das Briefpapier, das Sie bearbeiten wollen. Das Briefpapier wird im Vorschaufenster angezeigt.

Schaltfläche "Neu"

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie ein neues Briefpapier erstellen möchten. Es erscheint ein Eingabedialog, in dessen Eingabefeld Sie den Namen des neuen Briefpapiers eingeben. Der Name sollte den Inhalt Ihres Briefpapiers spiegeln.

Schaltfläche "Löschen"

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie das derzeit ausgewählte Briefpapier löschen möchten. Das Briefpapier "Leer" kann nicht gelöscht werden.

Schaltfläche "Umbenennen"

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie ein vorhandenes Briefpapier umbenennen möchten. Das Briefpapier "Leer" kann nicht umbenannt werden.

Kopf-, Fußzeile und Wasserzeichen

Optionsschalter "Kopfzeile"

Wenn Sie auf den Optionsschalter "Kopfzeile" klicken, wird im danebenliegenden Eingabefeld die Kopfzeile (der Text und die Platzhalter, die am oberen Papierrand ausgegeben werden) angezeigt. In diesem Eingabefeld können Sie die Kopfzeile bearbeiten.

Optionsschalter "Fußzeile"

Wenn Sie auf den Optionsschalter "Fußzeile" klicken, wird im danebenliegenden Eingabefeld die Fußzeile (der Text und die Platzhalter, die am unteren Papierrand ausgegeben werden) angezeigt. In diesem Eingabefeld können Sie die Fußzeile bearbeiten.

Optionsschalter "Wasserzeichen"

Wenn Sie auf den Optionsschalter "Wasserzeichen" klicken, wird im danebenliegenden Eingabefeld das Wasserzeichen (der Text mit dem Ihr Ausdruck unterlegt wird) angezeigt. In diesem Eingabefeld können Sie das Wasserzeichen bearbeiten.

Schaltflächen "Datum"

Fügt im Eingabefeld an der Cursorposition einen Platzhalter für das aktuelle Datum, das beim Druck ausgegeben werden soll, ein.

Schaltfläche "Uhrzeit"

Fügt im Eingabefeld an der Cursorposition einen Platzhalter für die aktuelle Uhrzeit, die beim Druck ausgegeben werden soll, ein.

Schaltfläche "Seitenzahl"

Fügt im Eingabefeld an der Cursorposition einen Platzhalter zur Ausgabe der Seitenzahl ein.

Schaltfläche "Druckauftrag"

Fügt im Eingabefeld an der Cursorposition einen Platzhalter zur Ausgabe des Namens des Druckauftrages ein.

Schaltfläche "Font"

Öffnet einen Dialog zur Auswahl der Schriftart (Font), mit der jeweils Kopf- und Fußzeile bzw. das Wasserzeichen ausgegeben werden soll. Die Größe der Schriftart im Vorschaufenster entspricht nicht der tatsächlichen Größe beim Druck.

Erstellen und Verwenden von Formularen

Ein Formular ist ein Druckauftrag, der an FinePrint geschickt wurde und von FinePrint gespeichert wurde. Auf dieses Formular können Sie nun einen anderen Druckauftrag ausgeben. Vergleichen Sie ein Formular mit einem gedruckten Geschäftsbriefbogen, auf dem Sie dann Ihre Korrespondenz drucken. Sofern Sie die Vorlage für Ihren (Geschäfts-)Briefbogen selbst erstellen: Drucken Sie die Vorlage an FinePrint und speichern Sie sie als Formular. Fortan Drucken Sie Ihren Text direkt auf den in FinePrint gespeicherten Briefbogen! Ihrer Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt beim Einsatz dieser FinePrint-Funktion!

Erstellen eines Formulars

1.

Erstellen oder laden Sie eine Vorlage mit Ihrer Windows-Anwendung (Textverarbeitung, Grafikprogramm o.ä.). Wählen Sie "Drucken" und drucken Sie die Vorlage an den FinePrint30-Treiber.

2.

Beim Erscheinen des FinePrint-Dialogs, klicken Sie auf das Register "FormularFabrik" (zum Patent angemeldet). Ihr Dokument erscheint in der dortigen Druckvorschau.

3.

Klicken Sie auf die Schaltfläche "Neu" und geben Sie Ihrer Vorlage in dem aufgehenden Dialog einen Namen z.B. "Briefbogen", "Rechnung" oder was auch immer.

4.

Je nach Größe des Formulars erscheinen weitere Optionen zum Drucken dieses Formulars.

5.

Bestimmen Sie die Druckoption:

"Nur auf erster Seite drucken": Diese Option betrifft einseitige Formulare. Diese werden dann bei Aktivierung des Kästchens nur auf der ersten Seite und nicht auf evtl. folgenden Seiten Ihres Ausdrucks verwendet.

"Zweite Seite wiederholen": Diese Option betrifft zweiseitige Formulare. Statt beide Seiten stets zu wiederholen, wird nur die zweite Seite auf allen Seiten außer der ersten verwendet.

6.

Das war's! Gehen Sie nun wieder zum Register Seitenlayout. Sie können Ihr Formular nun drucken oder FinePrint durch klicken auf "Abbrechen" beenden.

Verwenden Ihrer Formulare

Nachdem Sie nun ein Formular erstellt haben, können Sie andere Druckaufträge auf dieses Formular drucken lassen. So geht's:

Drucken Sie aus Ihrer Windows-Anwendung wie auch sonst mit FinePrint. Sobald der FinePrint-Dialog erscheint, wählen Sie unterhalb der Druckvorschau in der Auswahlliste "Form." (leider aus

Platzmangel abgekürzt") das Formular, auf das gedruckt werden soll. In der Druckvorschau können Sie beobachten, wie FinePrint das Formular "unter" Ihren aktuellen Druckauftrag legt.

Wir empfehlen Ihnen, die Randeinstellung "Original" beim Druck mit Formularen zu verwenden, um möglichst originalgetreuen Druck zu gewährleisten.

Änderungen in der Liste der vorhandenen Formulare

Schaltfläche Umbenennen:

Wählen Sie ein Formular aus. Klicken Sie auf "Umbenennen". Im Eingabefeld geben Sie einen neuen Namen ein.

Schaltfläche Löschen:

Wählen Sie ein Formular aus. Klicken Sie auf "Löschen". Vor dem Löschen erscheint eine Sicherheitsabfrage

Register Registrierung und Information

Sofern Sie die Nutzung von FinePrint noch nicht registriert haben, erscheint als viertes Register "Registrierung". Nach der Registrierung wandelt FinePrint den Namen in "Info" um; auch der Registerinhalt wird verändert.

FinePrint unterstützt Sie durch zahlreiche "Tooltips" - kleine Hinweistexte, die erscheinen, wenn Sie mit dem Mauszeiger über einem Funktionsbereich kurz stehen bleiben.

Registrierung:

Hier können Sie die Registrierung vornehmen, nachdem Sie FinePrint getestet haben und sich für die dauerhafte Nutzung entscheiden. Neben einigen allgemeinen Informationen sehen Sie die Schaltflächen "Registrierungsformular" und "Online-Registrierung".

Wenn Sie auf "Registrierungsformular" klicken, wird zunächst geprüft, ob Sie registrierter Nutzer einer Vorversion sind. Hierzu geben Sie in den Dialog die erbetenen Angaben ein. Wenn Sie nicht registrierter Nutzer sind, lassen Sie die Felder frei. Anschliessend wird das jeweilige Registrierungsformular geladen. Dieses füllen Sie bitte aus. Sie können es an unseren Partner in Deutschland emailen, faxen oder per Post schicken.

Wenn Sie auf "Online-Registrierung" klicken, wird versucht eine Online-Verbindung zu unserer Homepage aufzubauen. Hier finden Sie ebenfalls Möglichkeiten, die Registrierung vorzunehmen.

Sie erhalten in beiden Fällen umgehend (in der Regel innerhalb 48 Stunden) Ihre neue Seriennummer, mit dem Sie die Shareware-Version freischalten können.

Ihren Namen und Seriennummer geben Sie in die vorgesehenen Felder "Name" und "Seriennummer" ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Registrierung".

Hinweis: Die Seriennummern der Versionen bis 1.51 (Win95) bzw. 2.12 (NT) sind nicht kompatibel zur FinePrint Version 3.x.

Info:

Nach der Eingabe Ihrer neuen Seriennummer wird das Programm freigeschaltet. Sie werden nun als registrierter Nutzer im umbenannten Register angezeigt.

Beachten Sie bitte die Statistik-Angaben in diesem Register! FinePrint informiert Sie über die Anzahl der gedruckten Dokumentenseiten, über die (geringere) Anzahl der dazu benötigten Papierblätter und der rechnerischen Ersparnis (in %)!

Druckvorschau

FinePrint bietet Ihnen eine echte Druckvorschau der zu druckenden Seiten. So haben Sie die optimale Kontrolle über die Druckausgabe. Hierzu muss die Einstellung "FinePrint-Dialog nach dem Drucken anzeigen" aktiviert sein. Mit der Bildlaufleiste rechts können Sie durch das Dokument blättern. Über der Dokumentenanzeige wandelt sich der Mauszeiger in ein Vergrößerungsglas. Ein Mausklick mit der linken Maustaste vergrößert die Anzeige, der nächste verkleinert sie wieder.

Ein Klick mit der rechten Maustaste öffnet ein "Pop-Up"-Menü mit weiteren Optionen (Löschen oder Wiederherstellen von Druckaufträgen).

FinePrint-Einstellungen

Diese Optionen erreichen Sie über Start - Einstellungen - Drucker. Im Druckerordner klicken Sie rechts auf FinePrint3-Treiber. Es erscheinen die "Eigenschaften von FinePrint3-Treiber".

Zusätzlich zu den üblichen Druckereigenschaften (Allgemein, Details und Freigabe) erscheinen weitere Register, die FinePrint eingefügt hat.

Setup:

Papierformat: FinePrint unterstützt eine große Anzahl von Papierformaten. Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus der Liste.

Ausrichtung: Stellen Sie ein, ob in Hoch- oder Querformat gedruckt werden soll.

FinePrint-Dialog anzeigen:

- **Nach dem Drucken:** Dies ist die übliche Voreinstellung. Der FinePrint-Dialog wird erst angezeigt, nachdem Ihre Anwendung (zu FinePrint) gedruckt hat. In diesem Modus erhalten Sie die echte Druckvorschau. Zwischen dem Drucken aus der Anwendung und dem Erscheinen des FinePrint-Dialogs kann eine kleine Verzögerung auftreten.
- **Vor dem Drucken:** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie einen sehr langen Druckauftrag ausführen wollen und nicht so lange warten wollen, ehe Sie FinePrint-Einstellungen tätigen können. In diesem Modus gibt es keine Druckvorschau.
- **Nicht anzeigen:** Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie die FinePrint-Einstellungen nie oder kaum ändern. Der FinePrint-Dialog erscheint beim Drucken überhaupt nicht. Beim Drucken mit FinePrint werden stets die gespeicherten Einstellungen verwendet.

Info:

Es erscheint eine kleine Information zu FinePrint und seinen Programmieren.

Über einen Schalter gelangen Sie zu den weiteren FinePrint-Optionen.

Registrierungsinformationen

FinePrint ist Shareware, Sie müssen sich registrieren lassen, wenn Sie das Produkt getestet haben und dauerhaft nutzen wollen. Die Registrierung erfolgt über ein

[WordPad-Formular](#)

das Sie ausfüllen und an uns emailen, faxen oder per Post schicken.

Die Registrierung hat für Sie folgende Vorteile:

- Der Shareware-Hinweis in der Fußzeile wird nicht mehr gedruckt.
- Die Beschränkung des Drucks auf 12 Dokumentenseiten wird aufgehoben.
- Sie sind berechtigt, kostenlose Wartungsupdates innerhalb einer Versionsnummer zu beziehen.
- Künftige Updates erhalten Sie zu einem günstigen Updatepreis.
- Sie dürfen sowohl die Win95- als auch die NT-Version auf einem Computer einsetzen.

FinePrint wird von Single Track Software, San Francisco, Kalifornien, USA hergestellt.

FinePrint können Sie in Deutschland ausschließlich registrieren bei:

Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft

Context mbH

Dorfstraße 54

72141 Walddorfhäslach

Tel: 07127/23678

Fax: 07127/925543

email: versand@context-gmbh.de

WWW: <http://www.context-gmbh.de>

Das Kleingedruckte:

FinePrint kann grundsätzlich mit jeder Windows-Anwendung und mit jedem Windows-Drucker verwendet werden. Obwohl FinePrint auf vielen Rechnerkombinationen getestet wurde, kann Single Track Software die 100%-ige Kompatibilität zu jedweder Windows-Anwendung bzw. zu jedem Windows-Drucker nicht garantieren. Wir hoffen hier auf Ihr Verständnis. Selbstverständlich werden Ihre Hinweise zu evtl. Problemen jederzeit aufgenommen und in der weiteren Entwicklung berücksichtigt.

Technische Unterstützung

Gerne unterstützen wir Sie bei aufkommenden Fragen! Hierzu sind wir stets per email unter support@singletrack.com (nur englisch) bzw. **für unsere deutschen Kunden** unter hilfe@context-gmbh.de erreichbar.

Ihre Anfragen sollten (mindestens) folgende Informationen enthalten:

- Welche FinePrint-Version nutzen Sie?
- Ist Ihr Betriebssystem Win95/98 oder NT?
- Bitte beschreiben Sie in Stichworten Ihre Hardware-Konfiguration.
- Bitte beschreiben Sie das Problem genau und zitieren Sie evtl. Fehlermeldungen.
- Wenn Sie mit einem bestimmten Dokument Probleme haben, senden Sie uns doch den Teil des Dokuments, der nicht oder nicht korrekt gedruckt wird. Damit kann versucht werden, das Problem zu reproduzieren und zu beheben.

Neu in Version 3.60

Folgende Themen in der Hilfe haben sich in Version 3.60 geändert:

[🔗 Druckaufträge sammeln...](#)

[🔗 Druckaufträge löschen und wiederherstellen...](#)

--- **July 9, 1999 (v3.60)** --- (enthält natürlich alle u.g. Änderungen)

*** Korrektur einer Fehlfunktion der "FormularFabrik" im "Direkt"-Druck.

*** Korrektur eines Problems, das beim Druck von mehreren PDF-Dokumenten unter WinNT auftrat (meist wurde dann Text als schwarze Flecke dargestellt).

*** Deutliche Verbesserung hinsichtlich Geschwindigkeit des Aufbaus der Druckvorschau

*** Verbesserung der Schriftartverarbeitung in komplexen PDF-Dateien, Probleme mit dem Arbeitsspeicher sollten nun nicht mehr auftreten.

*** Korrektur eines Problems beim Duplex-Druck mit Duplex-Druckern: Bei Mehrfachkopien im Duplex-Modus wird sichergestellt, dass jede Kopie auf einem neuen Blatt beginnt.

*** Korrektur eines Problems, das bei manchen Oki-Druckern auftrat.

*** "Auto"-Ränder werden nun auch mit PDF-Seitensortierung korrekt angezeigt.

-- **June 21, 1999 (v3.56)** -- (wurde in Deutschland nicht freigegeben)

*** Die Shareware-Version ist hinsichtlich der Anzahl der druckbaren Dokumentenseiten nicht mehr eingeschränkt.

*** Kopf-, Fußzeilen und Wasserzeichen können nun bis 400 Punkt groß eingestellt werden.

*** Die Installation stellt FinePrint als Standarddrucker ein, wenn Sie die entsprechende Option wählen.

*** Korrektur eines Problems beim Druck von endanwender-definierten Zeichen ("End User Defined Characters" (EUDCs)) in Windows-Versionen für den Nahen Osten.

*** Korrektur eines Dispatcher-Installationsproblem.

*** Korrektur eines Problems, bei dem die Bildlaufleiste im FinePrint-Benutzerdialog manchmal nicht angezeigt wurde.

-- **June 14, 1999 (v3.55)** --- (wurde in Deutschland nicht freigegeben)

*** Es können nun mehrere Seiten gleichzeitig gelöscht werden durch Rechtsklick auf die Druckvorschau und Auswahl des "Fadenkreuzmodus".

*** Korrektur eines Problems, das bezüglich bestimmter Textarten unter NT auftrat.

*** Korrektur eines Problems bezüglich abgeschnittenem Text unter Win9x.

*** Korrektur eines Problems das beim Druck von Formen (z.B. abgerundeten Rechtecken) manchmal auftrat.

*** Korrektur eines Installationsproblems, das gelegentlich unter NT und Windows2000-Systemen auftrat.

*** Das Register "Information" zeigt nun auch die Seriennummer nach der Freischaltung an.

-- **June 7, 1999 (v3.50)** -- (wurde in Deutschland nicht freigegeben)

*** FinePrint unterstützt nun alle internationalen Zeichensätze, auch solche wie "Hebräisch" oder "Arabisch".

*** Korrektur eines Problems bezüglich abgeschnittenem Text unter NT.

Neu in Version 3.42

-- April 8, 1999 (v3.42) --

*** Korrektur eines Problems bezügl. gedrehter Querformat-Seiten unter Win95/98

-- April 7, 1999 (v3.41) --

*** Korrektur eines Absturzproblems, das gelegentlich beim Drucken sehr großer Bitmaps unter Win95/98 auftrat

*** Korrektur eines Darstellungsproblems (fehlender Text in der Bildschirm-Druckvorschau)

*** Korrektur eines weiteren Installationsproblems, das in einer unvollständigen Installation endete

-- April 5, 1999 (v3.40) --

*** Die meisten FinePrint-Registry-Einstellungen werden nun in HKEY_CURRENT_USER anstatt in HKEY_LOCAL_MACHINE gespeichert, so dass jeder Nutzer seine eigenen Einstellungen beibehalten kann

*** Auch die FinePrint-Einstellungsdateien werden nutzerbezogen gespeichert anstatt in einem gemeinsamen Ordner

*** Korrektur von Problemstellungen in FPE, die einer sicheren NT-Umgebung auftraten

*** Korrektur eines Problems, das zum Absturz des Installationsprogramms führen konnte

Neu in Version 3.36

-- March 18, 1999 (v3.36) --

*** Korrektur von Druckproblemen mit PDF-Dateien unter NT (Fettdruck wurde nicht korrekt wiedergegeben, manche Zeichen wurden nicht gedruckt)

-- March 16, 1999 (v3.35) --

*** Korrektur eines Problems, das unter NT zu einer zerstörten Briefpapier-Datei führen konnte

*** Korrektur eines Problems, das mit der "Sammeln"-Funktion auftreten konnte, wenn FinePrint auf "Anzeigen vor dem Druck" eingestellt war

*** Korrektur eines Darstellungsfehler; eine Bildlaufleiste wurde manchmal ohne Grund an falscher Stelle angezeigt

*** neue Optionen zur Steuerung von Anzeige und Druck von Querformat-Seiten. Verwenden Sie diese, wenn Schwierigkeiten bei Druck von Dokumenten mit gemischten Seitenformaten aufgetreten sind. Diese neuen Optionen finden Sie im FinePrint-Dialog "Optionen".

*** FinePrint unterstützt nun auch im "Direkt"-Druck doppelseitigen Druck

*** FinePrint installiert sich im "Senden an" Kontext-Menü des Windows-Explorers. So können Sie aus dem Windows-Explorer Dokumente durch "Rechts-Klick" an FinePrint drucken.

*** Korrektur von Druckschwierigkeiten, die beim Drucken von PDF-Dateien an Postscript-Druckern auftreten konnten

*** Korrektur von Druckschwierigkeiten, die beim Drucken von manchen TrueType-Schriftarten auftreten konnten

*** Formular- und Randeinstellungen werden nun korrekt im "Büchlein"-Modus beibehalten

*** Deutlich verbesserte Ausnutzung der GDI-Ressourcen. Dokumente mit aufwendigen Grafiken und/oder Schriftarten werden deutlich schneller angezeigt und gedruckt.

*** Korrektur eines Problems, bei dem die WingDings-Schriftart manchmal statt der richtigen Schriftart verwendet wurde, beim Drucken von Text auf einem Formular

*** Zweiseitige "Büchlein" werden nun korrekt auf einem Drucker mit manuellem Duplex ausgegeben

Neu in Version 3.22

Folgende Themen in der Hilfe haben sich in Version 3.22 geändert:

[FinePrint-Einstellungen...](#)

[Register Seitenlayout](#)

-- January 10, 1999 (v3.22) --

*** Korrektur einer Fehlfunktion wenn statt "Abbrechen" der "Fenster-Schliessen"-Schalter angeklickt wurde

*** Korrektur eines Querformatproblems unter WinNT 4.0 in Japan

-- January 7, 1999 (v3.21) --

*** Korrektur eines Problems, das bei der Bildlaufleiste auftrat beim Löschen der letzten Seite eines Dokuments

*** Korrektur der "Kopien"-Anzeige

*** Verbesserung der Handhabung der "Doppelseitigen" Druckfunktionen

-- December 17, 1998 (v3.20) --

*** Hinzufügen einer "Kopien"-Funktion auf dem Layout-Register; Sie können nun in einem Durchgang mehrere Kopien mit Ihren Einstellungen drucken

*** FinePrint emuliert nun automatisch den Zieldrucker. Zeilen- und Seitenumbrüche des Originaldokuments werden nun erhalten

*** Nach der Installation von FinePrint muss Windows nicht mehr neu gestartet werden.

*** Korrektur von Anzeigeungenauigkeiten in den Registern "Information" und "Registrierung"

*** Veränderung der "Duplex"-Optionen und Verlegung aller Einstellungsmöglichkeiten für den doppelseitigen Druck in den "Optionen"-Dialog. Das Optionskästchen "Doppelseitig" im Register "Layout" entfällt damit.

*** Hinzufügen einer "Direkt"-Druck-Option im Register "Layout"; Druckaufträge werden mit dieser Option direkt zum Drucker geschickt, ohne Skalierung und andere Einstellungen zu berücksichtigen

*** Die Dateien, in denen die Briefpapier-Einstellungen gespeichert werden (FP3.STA) haben nun unter Win95/98 und WinNT das gleiche Format

*** Korrektur von Problemen mit unterbrochenen oder gepunkteten Linien, die beim Druck an manche Druckern auftraten

*** Korrektur von Problemen mit gedrehtem Dokumenten-Text auf gedrehtem FinePrint-Querformat-Druck

*** Korrektur von Problemen mit gedrehten Querformatdruck, die auf manchen Druckern auftraten

*** Verbesserung des Büchlein-Druckergebnisses durch Hinzufügen eines zusätzlichen Randes zwischen den Seiten auf einem Blatt Papier

Neu in Version 3.12 - 3.12a

-- October 26, 1998 (v3.12a) --

*** Korrektur im Bereich gedrehte Querformate

*** FormularFabrik funktioniert nun auch korrekt, wenn die Einstellung "FinePrint-Dialog anzeigen" auf "Vor dem Drucken" gestellt ist

*** Korrektur hinsichtlich der Annahme von Druckaufträgen noch während der Abarbeitung von vorherigen Druckaufträgen

*** Korrektur eines Fehlers bezüglich Zeichenabständen im Text

*** Korrektur von Problemen, die beim Druck aus PDF-Dateien mit bestimmten Schriftarten auftreten konnten

-- October 13, 1998 (v3.12) --

*** Korrektur im Bereich Text- und Grafikausdruck von PDF-Dateien

*** Korrektur im Bereich Druckvorschau und Anzeige von gedrehten Querformaten auf 256-Farben-Bildschirmen

*** Korrektur von Zeichenabstandsmängeln, die gelegentlich auftraten

*** Korrektur beim Ausdruck von schattierten Excel-Zellen

*** Korrektur beim Ausdruck von farbigen Bereichen in WinWord unter NT

*** Korrektur von gelegentlichen Zeichenabstandsmängeln bei "double byte" Zeichen.

*** **Hinweis:** Gelegentlich kommt es beim Einsatz von FinePrint vor, dass die deutschen Sonderzeichen (Umlaute, sz) bzw. auch die "nicht druckbaren" Zeichen (Absatz-, Zeilenende, TAB etc) auf Ihrem Bildschirm durch einen völlig anderen Zeichensatz ersetzt werden. Dieses Phänomen tritt nur auf, wenn auf Ihrem System eine Schriftart "Arial G1 oder G2 Special" installiert ist. Sobald diese Schriftart entfernt wurde, tritt dieses Phänomen nicht mehr auf. Uns ist nicht bekannt, welches Programm diese Schriftart installiert oder wo sie ggf. "vermisst" wird nach ihrer Entfernung vom System. Leider konnte bisher nicht herausgefunden werden, warum das beschriebene Phänomen im Zusammenhang mit dieser Schriftart auftritt. Als momentane Lösung bleibt nur die Entfernung der Schriftart aus Ihrem Schriftenornder!

Neu in Version 3.11 - 3.11b

-- September 16, 1998 (v3.11b) --

- *** farbige Muster auf gedrehtem Querformat werden nun korrekt ausgedruckt
- *** unterbrochene Linien werden nun unter NT korrekt ausgedruckt
- *** Probleme mit ungenügendem Speicher bei Druck von PDF-Dateien sind gelöst
- *** Korrektur im 1hoch-Modus
- *** Korrektur von gelegentlich abgeschnittenen Text
- *** Korrektur eines Problems, das auftrat beim Druck eines einseitigen Dokuments an einen Drucker, der für beidseitigen Druck eingestellt war
- *** Alle FinePrint-Einstellungen werden nun auch bei der Installation einer neuen Version beibehalten.
- *** fixed problems with incorrect spacing of double byte characters

-- September 11, 1998 (v3.11a) --

- *** Korrektur von Problemen bei Spool-Verhalten vom FinePrint-Treiber auf manchen NT-Systemen.

--- September 8, 1998 (v3.11) --

- *** Verbesserungen im Ergebnis bei gesammelten Druckaufträgen, die sowohl Quer- als auch Hochformate enthalten.
- *** PDF-Dateien werden nun auch im 4fach- und 8-fach Modus korrekt ausgegeben
- *** weißer Text in PDF-Dateien wird nun korrekt ausgegeben
- *** Korrektur bei Problemen im Zusammenhang mit kopfstehenden Bitmap-Dateien
- *** NT 4.0: Große Druckaufträge verursachen nicht mehr gelegentlich "zu wenig Speicher"-Meldungen

Druckaufträge sammeln

[Siehe Druckaufträge sammeln](#)

[Siehe auch Druckaufträge löschen und wiederherstellen](#)

